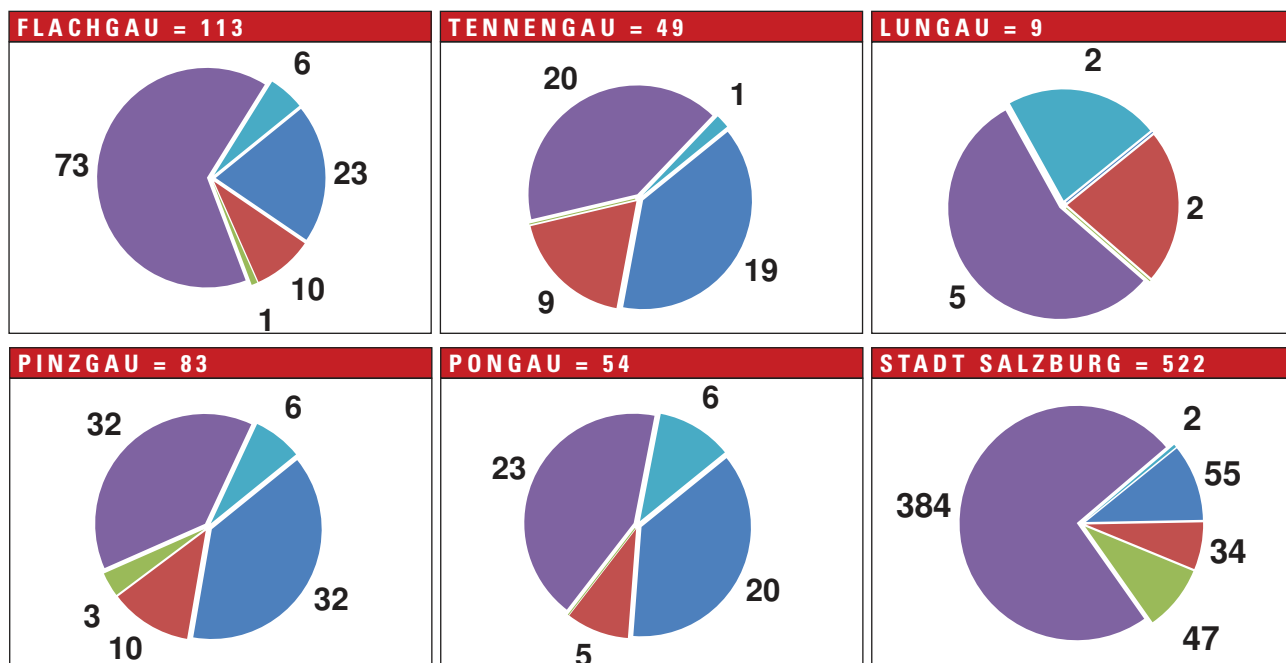
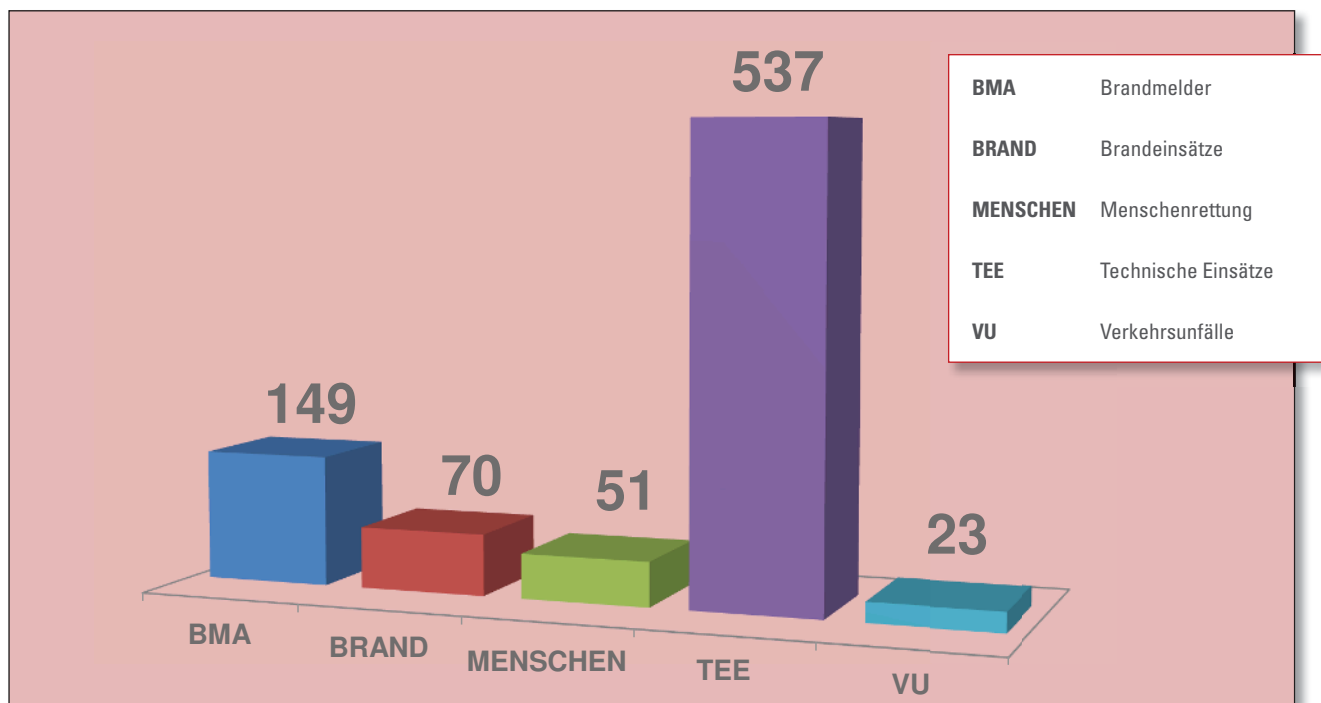




NEWSLETTER

830 alarmierte Einsätze

Zeitraum: 01. Oktober bis 31. Oktober 2015



Veranstaltungen an der Landesfeuerweherschule

Statistik der Landesfeuerweherschule für Oktober 2015

LEHRGÄNGE

| | | |
|----|--|----------------|
| 03 | Atemschutzfortbildungslehrgang | 67 Teilnehmer |
| 01 | Feuerbeschau-, Kommissionsdienstlehrgang | 19 Teilnehmer |
| 01 | Fortbildungslehrgang | 35 Teilnehmer |
| 01 | Funklehrgang | 24 Teilnehmer |
| 01 | Grundausbildungslehrgang | 39 Teilnehmer |
| 01 | Maschinenlehrgang | 26 Teilnehmer |
| 03 | Seminar - Atemschutzübung Brandübungshaus | 28 Teilnehmer |
| 01 | Seminar - Refresher Internationaler Kathilfzug | 37 Teilnehmer |
| 01 | Seminar - Taktisches Vorgehen im Innenangriff | 21 Teilnehmer |
| 01 | Technischer Lehrgang | 25 Teilnehmer |
| 01 | TLF-Lehrgang | 21 Teilnehmer |
| 02 | Verkehrsreglerlehrgang | 52 Teilnehmer |
| 17 | Gesamt | 394 Teilnehmer |

BETRIEBSBRANDSCHUTZAUSBILDUNG

| | | |
|----|-----------------|----------------|
| 01 | BSB Modul 1 | 34 Teilnehmer |
| 01 | BSB Modul 2 | 33 Teilnehmer |
| 01 | BSB Fortbildung | 34 Teilnehmer |
| 03 | Gesamt | 101 Teilnehmer |

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

| | | |
|----|-------------|--------------|
| 01 | Hausführung | 5 Teilnehmer |
|----|-------------|--------------|

JÄHRLICHE PROBE DER ZIVILSCHUTZSIGNALE IN ÖSTERREICH

Am 03. Oktober 2015 wurden zwischen 12:00 Uhr und 12:45 Uhr von der Bundeswarnzentrale und der Landesalarm- und Warnzentrale (LAWZ) im Land Salzburg 493 Sirenen in 119 Gemeinden ausgelöst.

Es wurden in Abständen von 15 Minuten jeweils die Sirensignale Probe, Warnung, Alarm und Entwarnung getestet (Quelle der Grafik Zivilschutzsignale: zivilschutzverband.at).

Im Land Salzburg traten 2 Totalausfälle auf, was einer Erfolgsquote von 99,59% entspricht.

Österreichweit konnten alle Alarmierungen, die unter der Leitung des Bundesministeriums für Inneres stehen, von den verschiedenen Alarmierungsstellen einwandfrei durchgeführt werden.

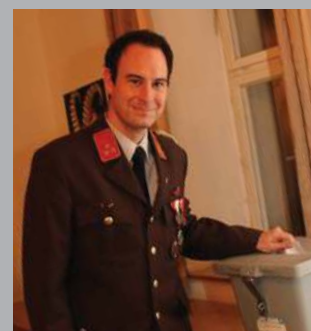
Somit ist die Zivilschutzprobe 2015 als erfolgreich zu betrachten.

Wahl in zwei Gemeinden

Der Landesfeuerwehrverband gratuliert den gewählten Kommandanten!



FF Wagrain:
OBI Alexander Guggenberger,
09.10.2015, Wiederwahl



FF Oberndorf:
HBI Mag.(FH) Andreas Pitter,
23.10.2015, Wiederwahl

Zivilschutzsignale

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



Veranstaltungen

ATEMSCHUTZLEISTUNGSPRÜFUNG IN DER LANDESFUERWEHRSCHULE

Am Samstag, den 10. Oktober stellten sich schon ab 06:30 Uhr die ersten TeilnehmerInnen der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze. Diese wurden durch LBD Stv. Hermann Kobler und OBR Hannes Pfeifenberger begrüßt.



Die Trupps für das Abzeichen in Silber wurden um 11:30 durch OBR Franz Fritzenwanger und OBR Hannes Pfeifenberger begrüßt. Während die Trupps in Silber ihr Können unter Beweis stellten erhielten 16 von 17 in Bronze angetretenen Atemschutztrupps das Leistungsabzeichen.

Alle 13 Atemschutztrupps die in der Stufe Silber angetreten sind erreichten ihr Ziel und konnten das Leistungsabzeichen bei der Übergabe durch OBR Günter Trinker, OBR Franz Fritzenwanger und OBR Hannes Pfeifenberger entgegennehmen.



In der Stufe Gold stellten sich acht Atemschutztrupps der Herausforderung. Sechs von ihnen erreichten das vorgegebene Ziel und waren erfolgreich. Bei der Übergabe der Abzeichen würdigten OBR Hannes Pfeifenberger und OBR Günter Trinker die Leistungen und dankten allen Trupps und den BewerberInnen für die Teilnahme.



Im Anschluss daran wurden Bewerberverdienstabzeichen an aktive BewerberInnen in verschiedenen Stufen verliehen.

Bewerberverdienstabzeichen Stufe 1:

LM Georg Kaiser (FF Bramberg)

VI Thomas Schuster (FF Saalfelden)

Bewerberverdienstabzeichen Stufe 2:

OVI Alexander Sapciyan (FF Hallein)

Bewerberverdienstabzeichen Stufe 4:

V Patrick Neubacher (FF Berndorf)

Bewerberverdienstabzeichen Stufe 5:

BI Michael Roth (FF Golling)

Allen TeilnehmernInnen und BewerberInnen nochmals recht herzliche Gratulation!



Veranstaltungen

HCP EINHEIT BEI ÜBUNG IN RUMÄNIEN/ARAD TEILGENOMMEN

Das sogenannte EU-Modul HCP (High Capacity Pump) des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg rückte am 22. Oktober mit insgesamt 34 Mitgliedern und zwölf Fahrzeugen zur internationalen Katastrophenschutzübung nach Arad in Rumänien ab. Unterstützt wurde diese Einheit vom Roten Kreuz mit einem Fahrzeug und zwei Mann.

Als zugrunde liegende Annahme für die Übung galt, dass starke Regenfälle im Westen Rumäniens Überschwemmungen, Einschränkungen bei Infrastruktur und Kommunikation sowie teilweise Ausfälle der Stromversorgung herbeiführten.

Die eingesetzten Einheiten aus Salzburg hatten dabei wesentliche Aufgaben. Das Freischneiden des Geländes damit die HCP Zugang zum Bereich den es abzupumpen galt und die dadurch erwirkte Entlastung des Damms, der gesichert werden musste, zählen zu diesen Aufgaben. In einem weiteren Szenario musste über eine Wegstrecke von 1200 m Wasser befördert werden.

In einer Meldung beschreibt OBM Guido Harucksteiner, Teamleader der österreichischen Einheit, auch ein Szenario, in welchem von der HCP Einheit das Wasser auf die Felder von Bauern gepumpt wurde und dies einen Aufstand herbeiführte, der erst durch Eingreifen der Sicherheitskräfte unter Kontrolle gebracht werden konnte.

In Wirklichkeit blieben alle KameradInnen verschont. Doch das Szenario sah auch die Einbindung des Roten Kreuz vor, wodurch ein Mitglied des HCP Moduls versorgt werden musste, da die Person beim Aufstand verletzt wurde.

Mit der Normalisierung der Lage vor Ort wurde die Übung für die Kräfte aus Salzburg beendet. Diese bauten ihre Anlagen ab und traten die Heimreise an.

Am 25. Oktober gegen 19:50 sind die KameradInnen wieder in der Landesfeuerwehrschule eingerückt. Der Landesfeuerwehrkommandant LBD Leopold Winter bedankte sich bei den eingesetzten Personen und Institutionen, die zum guten Gelingen der Übung beigetragen haben. Besonders den teilnehmenden KameradInnen der Salzburger Feuerwehren und des Roten Kreuz Salzburg.



3 neue Einsatzfahrzeuge für Salzburgs Feuerwehren

KOMMANDANTENFAHRZEUG - FF WERFEN



Taktische Bezeichnung: KDTFA
Aufbaufirma: Dlouhy



Fahrgestell: VW Amarok
Abnahme: 13.05.2015 im LfV Salzburg

DREHLEITER - FF WALS-SIEZENHEIM



Taktische Bezeichnung: DLA (K) 23 - 12
Aufbaufirma: Rosenbauer - Metz



Fahrgestell: MAN 1529
Abnahme: 01.10.2015 im LfV Salzburg

TANKLÖSCHFAHRZEUG - FF ST. JOHANN



Taktische Bezeichnung: TLFA 4000
Aufbaufirma: Rosenbauer



Fahrgestell: Mercedes 1629 AF
Abnahme: 28.10.2015 im LfV Salzburg